gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

**Druckdatum:** 15.02.2024

Version: 2 Seite 1/11



# **Eco Tech RTU 1**I

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

# 1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

# Eco Tech RTU 11

#### Artikel-Nr.:

T113100

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Allzweckreiniger ohne Abrasivstoffe

# Relevante identifizierte Verwendungen:

Prozesskategorien [PROC]

PROC 10: Auftragen durch Rollen oder Streichen

**PROC 11:** Nicht-industrielles Sprühen

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant: Händler:

#### **KANDO Service GmbH**

Hartleitnerstraße 3 4653 Eberstalzell

Austria

**Telefon:** +43 (0) 7241 213 79 **E-Mail:** msds@kando.eu

### **TECH-MASTERS Deutschland GmbH**

Hohenbuckstr. 8 90425 Nürnberg

Germany

Telefon: +49 911 955 179-0
Telefax: +49 911 955 179-38
E-Mail: info@tech-masters.de
Webseite: www.tech-masters.eu/de

### 1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), 24h: 01 406 43 43, Montag - Freitag: 8 bis 16 Uhr, Tel.: 01 406 68 98 (keine medizinische Auskunft) (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

#### Gefahrenhinweise: keine

Ergänzende Gefahrenmerkmale		
EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.	
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.	

Sicherheitshinweise Prävention	
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion		
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

Druckdatum: 15.02.2024

**Version:** 2 Seite 2/11



# **Eco Tech RTU 1**I

## 2.3. Sonstige Gefahren

#### Andere schädliche Wirkungen:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Einatmen von Staub/Nebel oder Aerosol verursacht Reizung der Atemwege.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

#### Zusätzliche Hinweise:

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004:

5% nichtionische Tenside, < 5% amphotere Tenside, Duftstoffe, Konservierungsmittel

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname	Konzentration
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
CAS-Nr.: 26183-52-8	Alkylpolyethoxilat	1 - < 5
	Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318)	Vol-%
	Gefahr Gefahr	
	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)	
	Eye Dam. 1; H318: 20% ≤ C < 100%	
CAS-Nr.: 2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	< 0,1
EG-Nr.: 220-120-9	Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Eye Dam. 1 (H318),	Vol-%
Index-Nr.: 613-088-00-6	Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317)	
REACH-Nr.:	Gefahr Gefahr	
01-2120761540-60	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)	
	Skin Sens. 1; H317: 0,05% ≤ C < 100%	
CAS-Nr.: 26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	< 0,1
EG-Nr.: 247-761-7 Index-Nr.: 613-112-00-5	Acute Tox. 2 (H330), Acute Tox. 3 (H311, H301),	Vol-%
IIIdex-NI.: 613-112-00-5	Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Dam. 1 (H318), Skin Corr. 1 (H314), Skin Sens. 1A (H317)	
	⊕��� Gefahr EUH071	
	M-Faktor (akut): 100 M-Faktor (chronisch): 100	
	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)	
	Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015%	
	Schätzwert akuter Toxizität	
	ATE (Oral): 125 mg/kg	
	ATE (Dermal): 311 mg/kg	
	ATE (Einatmen, Staub/Nebel): 0,27 mg/L	<u> </u>

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

# **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Angaben:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

### **Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

#### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

#### Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

#### Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

**Druckdatum:** 15.02.2024

Version: 2 Seite 3/11



# **Eco Tech RTU 1**

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver

#### **Ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

# 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid (CO2), Kohlenmonoxid

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

## 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

## Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## Notfallpläne:

Den betroffenen Bereich belüften.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

#### Für Reinigung:

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### **Sonstige Angaben:**

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

# 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Weitere Informationen zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

#### Hinweise zum sicheren Umgang:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

Druckdatum: 15.02.2024 Version: 2

Seite 4/11



# **Eco Tech RTU 1**

Bei Anwendung im HD-Verfahren oder großflächigem Versprühen:

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

## Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 12 - nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### **Empfehlung:**

Reinigungsmittel

#### GISCODE:

**GU 40** 

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	<ol> <li>Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>Momentanwert</li> <li>Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren</li> <li>Bemerkung</li> </ol>
TRGS 900 (DE)	<b>2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</b> CAS-Nr.: 26530-20-1 EG-Nr.: 247-761-7	<ul> <li>① 0,05 mg/m³</li> <li>② 0,1 mg/m³</li> <li>⑤ (einatembare Fraktion; kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Y</li> </ul>

## 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

## 8.1.3. DNFL-/PNFC-Werte

1.1.3. DNEL-/PNEC-Weite		,
Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	6,81 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9		② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
	1.0 / 3	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	1,2 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 2634-33-5		2 Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
EG-Nr.: 220-120-9		, ,
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	0,966 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer
CAS-Nr.: 2634-33-5		2 Langzeit – dermal, systemische Effekte
EG-Nr.: 220-120-9		Langzeit - dennai, systemische Ellekte

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

Druckdatum: 15.02.2024

**Version:** 2 Seite 5/11



# **Eco Tech RTU 1**I

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	0,345 mg/kg	DNEL Arbeitnehmer     Langzeit – dermal, systemische Effekte
<b>2-Octyl-2H-isothiazol-3-on</b> CAS-Nr.: 26530-20-1 EG-Nr.: 247-761-7	4 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer     Langzeit - Inhalation, lokale Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	0,00403 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	0,000403 mg/ L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	0,0499 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	0,00499 mg/ kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	3 mg/kg	① PNEC Boden
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b> CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	0,0011 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung





#### Augen-/Gesichtsschutz:

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. (EN166)

#### Hautschutz:

Handschutz:

Schutzhandschuhe tragen. (EN374, Durchbruchszeit: >10 min)

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Dicke des Handschuhmaterials >= 0,1 mm

Eine Liste geeigneter Fabrikate mit detaillierten Angaben zur Tragedauer ist auf Anfrage erhältlich.

#### Verdünnte Anwendungslösungen <= 1%:

Auf Schutzhandschuhe kann verzichtet werden, sofern gleichwertige Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung einer erhöhten Hautbelastung infolge Feuchtarbeit getroffen werden (z. B. Verwendung geeigneter Hautschutzsalben).

#### Körperschutz:

Geeignete Arbeitskleidung tragen.

#### Atemschutz:

Bei Anwendung im HD-Verfahren oder großflächigem Versprühen: Kombinationsfilter A1/P2 (EN 143, EN 14387).

#### Thermische Gefahren:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

Druckdatum: 15.02.2024

**Version:** 2 Seite 6/11



# Eco Tech RTU 11

## 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen** 

**Aggregatzustand:** Flüssig Farbe: hell grün

Geruch: Parfüme, Duftstoffe

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			2 Bemerkung
pH-Wert	8 - 9	20 °C	
Schmelzpunkt	≈ 0 °C		
Gefrierpunkt	≈ 0 °C		
Siedebeginn und Siedebereich	≈ 100 °C		
Zersetzungstemperatur	nicht anwendbar		
Flammpunkt	nicht anwendbar		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	nicht anwendbar		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht anwendbar		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar		
Dichte	Keine Daten verfügbar		
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	vollständig mischbar	20 °C	
Viskosität, dynamisch	< 120 mPa* s	25 °C	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar		

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

## 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

Druckdatum: 15.02.2024 Version: 2

Seite 7/11



# **Eco Tech RTU 1**

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Alkylpolyethoxilat CAS-Nr.: 26183-52-8

LD<sub>50</sub> oral: 500 mg/kg (Ratte)

**LD<sub>50</sub> dermal:** >2.000 mg/kg (Ratte)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >5 mg/L (Ratte)

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9

**LD<sub>50</sub> oral:** 500 mg/kg (Ratte) **LD<sub>50</sub> dermal:** >2.000 mg/kg (Ratte)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >5 mg/L

**2-Octyl-2H-isothiazol-3-on** CAS-Nr.: 26530-20-1 EG-Nr.: 247-761-7

ATE (Oral)<sup>1</sup>: 125 mg/kg
ATE (Dermal)<sup>1</sup>: 311 mg/kg

ATE (Einatmen, Staub/Nebel)1: 0,27 mg/L

LD<sub>50</sub> oral: 125 mg/kg (Ratte) OECD 401 LD<sub>50</sub> dermal: 311 mg/kg (Kaninchen)

LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >0,139 mg/L (Ratte) OECD 402

#### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

# Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

# Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

<sup>1:</sup> Schätzwert akuter Toxizität. Harmonisierte (legale) Einstufung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

Druckdatum: 15.02.2024

**Version:** 2 Seite 8/11



# **Eco Tech RTU 1**I

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Alkylpolyethoxilat CAS-Nr.: 26183-52-8

EC<sub>50</sub>: 15 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

ErC<sub>50</sub>: 19,6 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) OECD 201

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9

**LC<sub>50</sub>:** >0,1 - 1 mg/L 4 d (Fisch)

**EC<sub>50</sub>:** >0,1 - 1 mg/L 2 d (Krebstiere)

**EC<sub>50</sub>:** >0.1 - 1 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

**2-Octyl-2H-isothiazol-3-on** CAS-Nr.: 26530-20-1 EG-Nr.: 247-761-7

LC<sub>50</sub>: 0,047 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)

NOEC: 0,003 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202

IC50: 9 mg/L 4 d (Krebstiere) OECD 301

NOEC: 0,0085 mg/L (Fisch, Pimephales promelas)

EC<sub>50</sub>: 0,32 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna)

ErC<sub>50</sub>: 0,000224 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Navicula pelliculosa) OECD 201

EC<sub>50</sub>: 0,00129 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Navicula pelliculosa) OECD 201

#### Abschätzung/Einstufung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Alkylpolyethoxilat CAS-Nr.: 26183-52-8

Biologischer Abbau: Ja, schnell

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9

Biologischer Abbau: Ja, langsam

#### Zusätzliche Angaben:

Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9

Log Kow: 1,45

## Akkumulation / Bewertung:

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Alkylpolyethoxilat CAS-Nr.: 26183-52-8

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

**2-Octyl-2H-isothiazol-3-on** CAS-Nr.: 26530-20-1 EG-Nr.: 247-761-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

Druckdatum: 15.02.2024

**Version:** 2 Seite 9/11



# Eco Tech RTU 11

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

## 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

# Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

#### Abfallschlüssel Produkt

07 06 99 Abfälle a. n. g.

## Abfallschlüssel Verpackung

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

## Abfallbehandlungslösungen

### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer od	ler ID-Nummer		
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			
14.2. Ordnungsgemä	iße UN-Versandbezei	chnung	
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			
14.3. Transportgefal	renklassen		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.4. Verpackungsgi	uppe		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.5. Umweltgefahre	en		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fü	r den Verwender	
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

# 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

### Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): Eintrag 75

# Sonstige EU-Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung]

## Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 0,1 Vol-%

## 15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

# Wassergefährdungsklasse

#### WGK:

1 - schwach wassergefährdend

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

**Druckdatum:** 15.02.2024

**Version:** 2 Seite 10/11



# **Eco Tech RTU 1**

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## 15.3. Zusätzliche Angaben

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung]

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## 16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

## 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe. Amerika

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf

Binnenwasserstraßen

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der

Straße

CAS Chemical Abstracts Service

CLP Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

DNEL abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

EC<sub>50</sub> effektive Konzentration 50%

EN Europäische Norm

ES Exposure scenario

EWC Europäischer Abfallartenkatalog IC<sub>50</sub> Hemmstoffkonzentration 50 %

ICAO International Civil Aviation Organization

IMDG Gefahrgut im internationalen Seetransport IMO International Maritime Organization

IMO International Maritime Organization LC<sub>50</sub> Letale (Tödliche) Konzentration 50%

LD<sub>50</sub> Letale (Tödliche) Dosis 50%

MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)

NFPA Nationale Brandschutzbehörde

NIOSH Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz

NOEC Konzentration ohne beobachtete Wirkung

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OSHA Arbeits- und Gesudheitsschutzbehörde PBT persistent und bioakkumlierbar und giftig

PC Produktkategorie

PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

PROC Prozesskategorie

REACH Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien RID Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

SCL Specific concentration limit

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN United Nations

VOC Flüchtige organische Verbindungen

#### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenguellen

Keine Daten verfügbar

# 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

# 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise		
H301	Giftig bei Verschlucken.	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
H311 Giftig bei Hautkontakt.		

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 15.06.2023

**Druckdatum:** 15.02.2024 **Version:** 2

Seite 11/11



# **Eco Tech RTU 1**I

Gefahrenhinweise	Gefahrenhinweise		
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.		
H315	Verursacht Hautreizungen.		
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		
H318	Verursacht schwere Augenschäden.		
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.		
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.		
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.		

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

## 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

## 16.7. Zusätzliche Hinweise

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Lieferant noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.